

STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN

FACHSERIE L

# FINANZEN UND STEUERN

**Reihe 2**

**Steuerhaushalt von Bund, Ländern und Gemeinden**

**Kassenmäßige Einnahmen aus Steuern**

**4. Vierteljahr und Jahr 1965**



Bestellnummer: L 2 - vj 4/65

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

	<u>Seite</u>
Vorbemerkung .....	3
Überblick über die wichtigsten Ergebnisse .....	4
Tabellenteil	
1. Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden (Gv.) nach wichtigsten Steuerarten .....	14
2. Verteilung der kassenmäßigen Steuereinnahmen auf Bund, Länder und Gemeinden (Gv.) nach Vierteljahren .....	15
3. Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden (Gv.) im 4. Vierteljahr 1965 nach Arten .....	16
4. Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden (Gv.) im 4. Vierteljahr 1965 nach Arten und Ländern	
a) Kreisfreie Städte .....	20
b) Kreisangehörige Gemeinden .....	21
c) Landkreise .....	22
5. Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden (Gv.) und Stadtstaaten nach Arten, Ländern und Vierteljahren .....	23
6. Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden (Gv.) nach Gebietskörperschaften, Ländern und Vierteljahren .....	24
7. Kassenmäßige Steuereinnahmen der kreisangehörigen Gemeinden 1964 und 1965 nach Gemeindegrößenklassen	25
8. Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden (Gv.) 1965 nach Arten .....	26
9. Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden (Gv.) 1965 nach Arten und Ländern	
a) Kreisfreie Städte .....	30
b) Kreisangehörige Gemeinden .....	31
c) Landkreise .....	32

Gebietsstand: Bundesgebiet einschl. Berlin (West).

Zeichenerklärung:

- = nichts vorhanden
- . = kein Nachweis vorhanden
- 0 = mehr als nichts, aber weniger als die kleinste Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Erschienen im Mai 1966

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Preis: DM 1,-

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit den Kennziffern L II/1 (Bundes- und Landessteuern) und L I/2 (Gemeindesteuern) veröffentlicht.

### Vorbemerkung

Gegenstand dieser Veröffentlichung sind die kassenmäßigen Steuereinnahmen von Bund, Ländern und Gemeinden (Gv.). Nicht einbezogen sind die geringfügigen Einnahmen aus den auf Landesgesetzen beruhenden Steuern einzelner Länder.

Als Unterlagen für die Darstellung der kassenmäßigen Einnahmen aus Bundes- und Landessteuern dienen die monatlichen Meldungen der Oberfinanzdirektionen und Länderfinanzministerien. Die kommunalen Steuereinnahmen (einschl. Gemeindesteuern der Stadtstaaten) werden vierteljährlich von den Statistischen Landesämtern erhoben.

Die Entwicklung der Bundes- und Landessteuern wird monatlich ausführlicher kommentiert im Ministerialblatt des Bundesministers der Finanzen, im Bundesanzeiger und im Bulletin des Presse- und Informationsamts der Bundesregierung.

## Überblick über die wichtigsten Ergebnisse

### I. Viertes Vierteljahr 1965

Im 4. Vierteljahr 1965 kamen bei den Gebietskörperschaften 28,2 Mrd. DM an Steuern auf, d. s. 27 % des Jahresergebnisses 1965. Die Lastenausgleichsabgaben beliefen sich auf 383,9 Mill. DM.

Verglichen mit dem 3. Quartal 1965 haben sich die Steuern um 2,0 Mrd. DM oder 7,6 % erhöht. Gemessen am entsprechenden Vorjahresaufkommen sind sie um 1,7 Mrd. DM oder 6,6 % angestiegen; im letzten Quartal 1964 hatte die Steigerung gegenüber dem vergleichbaren Zeitraum 1963 8,4 % (2,1 Mrd. DM) betragen.

Auf die g e m e i n s c h a f t l i c h e n S t e u e r n vom Einkommen entfielen im 4. Vierteljahr 1965 11,3 Mrd. DM oder 40 % aller Steuereinnahmen von Bund, Ländern und Gemeinden (Gv.), d. s. fast 535 Mill. DM (5,0 %) mehr als im entsprechenden Vorjahresquartal. Vier Fünftel dieses Zuwachses (410,8 Mill. DM) stammten aus der veranlagten Einkommensteuer, deren Aufkommen auf 3,8 Mrd. DM (+ 12,0 %) angestiegen ist. Die Mehreinnahmen aus der Lohnsteuer, die zwar mit 5,1 Mrd. DM den größten Posten der Einkommen- und Körperschaftsteuer bildete, bestrugen<sup>1)</sup> dagegen nur knapp 150 Mill. DM oder 3,0 %. Der zum Vergleich herangezogene Vorjahresbetrag war bei dieser Steuer allerdings besonders hoch gewesen; er hatte 1964 das Steueraufkommen in den letzten drei Monaten des Jahres 1963 um 18,2 % übertroffen.

Das Aufkommen aus der Körperschaftsteuer ist im Vergleich zum 4. Vierteljahr 1964 um annähernd 50 Mill. DM oder 2,2 % auf 2,1 Mrd. DM zurückgegangen, das Kapitalertragsteueraufkommen um 23,7 Mill. DM oder 16,2 % auf über 170 Mill. DM angestiegen.

Die B u n d e s s t e u e r n, die gegenüber dem 4. Vierteljahr 1964 eine Mehreinnahme von fast einer Milliarde DM (9,2 %) zu verzeichnen hatten, erreichten mit einem Aufkommen von 11,7 Mrd. DM<sup>2)</sup> einen Anteil an den Gesamtsteuereinnahmen von 41,5 %.

Fast die Hälfte (476,5 Mill. DM) des Einnahmezuwachses entfiel auf die Umsatzsteuer, deren Aufkommen sich damit auf 5,8 Mrd. DM (+ 8,9 %) erhöht hat. Eine ebenfalls beträchtliche Steigerung gab es mit rd. 400 Mill. DM bei den Zöllen und Verbrauchsteuern (ohne Biersteuer), die Einnahmen von insgesamt 4,9 Mrd. DM erbrachten. Unter ihnen hat die Mineralölsteuer am stärksten, und zwar um 212,8 Mill. DM oder 11,3 % auf 2,1 Mrd. DM zugenommen. Der Steigerungsbetrag, der sich im 4. Quartal 1964 gegenüber 1963 infolge der Neuregelung der Mineralölabgaben auf 725 Mill. DM belaufen hatte, ist also erheblich zurückgegangen. Die Zolleinnahmen erreichten mit 786,6 Mill. DM einen um 87,3 Mill. DM oder 12,5 % höheren Betrag als im 4. Vierteljahr 1964; sie liegen jedoch um annähernd 240 Mill. DM unter den vergleichbaren Einnahmen im 4. Quartal 1963.

---

1) Vgl. hierzu auch die Ausführungen auf Seite 8 Punkt a lfd. Nr. 1.-  
2) Einschl. 169,9 Mill. DM Bucheinahmen des Bundes aus Einfuhrabgaben auf Regierungskäufe im Ausland.

Relativ bedeutsame Einnahmeerhöhungen waren ferner beim Branntweinmonopol und bei der Kaffeesteuer zu verzeichnen, die ihr Aufkommen um 62,5 Mill.DM auf knapp 380 Mill.DM bzw. um 24,8 Mill.DM auf 241,9 Mill.DM steigern konnten. Die Zunahme der Tabaksteuer um 21,0 Mill.DM war - gemessen am Gesamtbetrag dieser Steuer in Höhe von 1,3 Mrd.DM - relativ gering (1,7 %).

Die Einnahmen aus L a n d e s s t e u e r n beliefen sich auf 1,9 Mrd.DM oder 6,7 % aller Steuereinnahmen. Ihre Zunahme gegenüber dem vierten Quartal 1964 blieb mit 3,7 % (68,3 Mill.DM) hinter derjenigen der anderen Hauptsteuerarten zurück. Zu dieser Entwicklung hat in erster Linie der mit dem dreijährigen Hauptveranlagungssturnus zusammenhängende Rückgang der Vermögensteuereinnahmen gegenüber dem entsprechenden Vorjahresquartal um 70,6 Mill.DM auf knapp 500 Mill.DM beigetragen. Dieser Rückgang konnte durch den erneuten Anstieg der Kraftfahrzeugsteuer, der sich mit 11,2 % (67,2 Mill.DM) im bisherigen Rahmen hielt, nur knapp ausgeglichen werden. Mit 664,2 Mill.DM standen die Einnahmen aus der Kraftfahrzeugsteuer unter den Landessteuern mit Abstand an erster Stelle. Sowohl die Erbschaftsteuer als auch die Grunderwerbsteuer erhöhten sich jeweils um knapp 15 Mill.DM auf rd. 80 Mill.DM.

Die Einnahmen aus G e m e i n d e s t e u e r n sind um 151,6 Mill.DM oder 4,8 % auf 3,3 Mrd.DM angewachsen; mit 11,9 % konnten sie ihren Anteil am Aufkommen aus allen Steuern gegenüber dem Vorjahr (12,1 %) fast behaupten.

Die größte Einnahme unter den Gemeindesteuern erbrachte mit 2,4 Mrd.DM oder 72,8 % die Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital. Ihre Zunahme gegenüber dem 4. Quartal 1964 belief sich allerdings nur auf 4,3 %, während sie 1964 gegenüber 1963 noch 5,5 % betragen hatte.

Die Lohnsummensteuer ist gegenüber dem vergleichbaren Vorjahresquartal wieder beachtlich gewachsen, und zwar um 9,6 % (20,5 Mill.DM) auf 234,7 Mill.DM.

Eine bemerkenswerte Einnahmesteigerung in Höhe von 45,9 Mill.DM oder 12,5 % ist ferner bei der Grundsteuer B, die seit Beginn des Jahres 1965 nur noch einschl. der Baulandsteuer gemeldet wird, festzustellen. In dem Gesamtbetrag der Grundsteuer B in Höhe von 412,7 Mill.DM dürften Baulandsteuerrückzahlungen nur noch mit geringfügigen Resten enthalten sein.

Um weniger als ein Prozent (1,0 Mill.DM) ist dagegen die Grundsteuer A angestiegen; sie belief sich auf 121,6 Mill.DM, das sind nur 3,6 % aller gemeindlichen Steuereinnahmen.

Der Rückgang des Zuschlags zur Grunderwerbsteuer um 15,6 Mill.DM auf 71,4 Mill.DM ist darauf zurückzuführen, daß die in den ersten drei Quartalen von Baden-Württemberg erstatteten Meldungen um 33,0 Mill.DM überhöht waren. Zur Übereinstimmung der vier Vierteljahre mit dem Jahresergebnis ist dieser Betrag am Aufkommen des letzten Quartals abgesetzt worden. Ohne diese Kürzung würde sich die Zunahme im 4. Vierteljahr 1965 gegenüber dem Vorjahresvierteljahr auf 20 % belaufen haben. Die Aufteilung des genannten Betrages von 33,0 Mill.DM auf die einzelnen Quartale sowie die kreisfreien Städte und Landkreise ist den Anmerkungen der Tabellen 3, 4a und 4c zu entnehmen.

Steuereinnahmen nach Arten und Gebietskörperschaften  
im 4. Vierteljahr 1965

Steuerart/Gebietskörperschaft	4. Vierteljahr 1965		Zunahme gegenüber dem	
	Einnahmen	Anteil an den Gesamteinnahmen	3. Vj. 1965	4. Vj. 1964
			Mill. DM	%
Gemeinschaftliche Steuern vom Einkommen	11 250,9	40,0	10,6	5,0
Bundessteuern	11 671,8 <sup>a)</sup>	41,5	6,7	9,2
Landessteuern	1 892,3	6,7	3,9	3,7
Gemeindesteuern	3 339,8	11,9	3,3	4,8
Zusammen	28 154,7	100	7,6	6,6
davon entfallen auf:				
Bund	16 059,6	57,0	7,7	8,0
Länder (ohne Stadtstaaten)	7 902,1	28,1	9,7	4,9
Stadtstaaten	1 189,1	4,2	3,7	3,5
Staatliche Steuern	853,3	3,0	3,1	3,4
Gemeindesteuern	335,9	1,2	5,3	3,8
Gemeinden (Gv.)	3 003,9	10,7	3,1	4,9

a) Einschl. 169,9 Mill. DM Bucheinahmen des Bundes aus Einfuhrabgaben auf Regierungskäufe im Ausland.

Dem Bund flossen im 4. Vierteljahr 1965 1,2 Mrd. DM (8,0 %) mehr an Einnahmen zu als in den letzten 3 Monaten des Jahres 1964. Bei den Ländern ohne Stadtstaaten betrug die entsprechende Zunahme 366,5 Mill. DM oder 4,9 %; von diesem Betrag entfielen allein 300,7 Mill. DM auf die Einkommen- und Körperschaftsteuer. Sowohl bei den staatlichen als auch bei den gemeindlichen Steuern hatten die Stadtstaaten niedrigere prozentuale Zuwachsraten (27,9 Mill. DM oder 3,4 % bzw. 12,4 Mill. DM oder 3,8 %) als die übrigen Länder zusammen. Die Gemeinden (Gv.) verzeichneten im 4. Vierteljahr 1965 gegenüber 1964 einen Einnahmewachstum von 139,2 Mill. DM oder 4,9 %.

## II. J a h r 1 9 6 5

### 1. Gesamtergebnis

Im Jahr 1965 erreichte das Aufkommen aus Bundes-, Landes- und Gemeindesteuern den Gesamtbetrag von 104,5 Mrd. DM, d. s. 6,4 Mrd. DM oder 6,5 % mehr als im Vorjahr. 1964 war der Zuwachs mit 8,3 Mrd. DM (9,3 %) noch um rd. 30 % höher gewesen.

An Lastenausgleichsabgaben, die 1964 fast 2 Mrd. DM erbracht hatten, wurden 1965 nur 1,7 Mrd. DM eingenommen.

Die folgenden vier Gruppen von Steuern machten auch 1965 rd. 90 % aller Steuereinnahmen (ohne Lastenausgleichsabgaben) aus; ihre Anteile haben sich gegenüber dem Vorjahr geringfügig verschoben:

	1965		1964	
	Mrd. DM	%	Mrd. DM	%
Einkommen- und Körperschaftsteuer	41,1	39,3	40,2	
Umsatz- und Umsatzausgleichsteuer	24,2	23,2	22,4	
Zölle und Verbrauchsteuern (einschl. Biersteuer)	18,9	18,1	17,6	
Gewerbesteuer (einschl. Lohnsummensteuer)	10,3	9,8	10,1	

Von den gesamten Steuereinnahmen fließen dem Bund 59,0 Mrd. DM<sup>3)</sup> oder 56,5 % zu. Die Länder und Stadtstaaten nahmen 29,2 Mrd. DM bzw. 3,2 Mrd. DM (ohne Gemeindesteuern) ein. Die Gemeindesteuern betragen 13,1 Mrd. DM, d. s. 12,5 % aller Steuern; von ihnen entfielen 1,3 Mrd. DM oder 1,2 % auf die Stadtstaaten.

Gemessen am Sozialprodukt haben sich die Steuereinnahmen wie folgt entwickelt:

Steuereinnahmen<sup>1)</sup> und Sozialprodukt

Jahr	Steuereinnahmen	Zunahme gegenüber dem Vorjahr		Steuern in % des Brutto- sozialprodukts
	Mrd. DM		%	
1962	84,5	7,8	10,1	23,8
1963	89,7	5,3	6,2	23,8 <sup>2)</sup>
1964	98,1	8,3	9,3	23,7 <sup>2)</sup>
1965	104,5	6,4	6,5	23,3 <sup>2)</sup>

1) Ohne Lastenausgleichsabgaben; einschl. Bucheinahmen des Bundes aus Einfuhrabgaben auf Regierungskäufe im Ausland. - 2) Auf Grund vorläufiger Ergebnisse berechnet.

## 2. Die einzelnen Steuerarten

Die Mehrzahl der Steuern mit einem Jahresaufkommen in der Größenordnung von einer Milliarde DM und mehr hatten 1965 eine geringere Zuwachsrate als im Vorjahr oder einen Einnahmerückgang zu verzeichnen. Nur fünf Steuern (Veranlagte Einkommen-, Umsatz-, Umsatzausgleich-, Tabak- und Grundsteuer) sind stärker angestiegen als dies 1964 gegenüber 1963 der Fall war.

Wichtige Steuerarten in den Jahren 1962 bis 1965

Steuerart	Steuer- einnahmen	Zunahme bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr				
		1965		1964	1963	1962
	Mill. DM		%			
Einkommen- und Körperschaftsteuer	41 057,0	1 593,8	4,0	9,3	8,0	12,5
Lohnsteuer	16 738,0	645,9	4,0	16,2	12,4	17,8
Veranlagte Einkommensteuer	14 798,4	697,5	4,9	4,8	10,1	12,9
Körperschaftsteuer	8 169,8	151,9	1,9	4,3	- 1,3	4,2
Kapitalertragsteuer	1 350,7	98,4	7,9	10,1	0,7	15,3
Umsatzsteuer	21 567,8	1 912,7	9,7	9,1	2,8	6,7
Umsatzausgleichsteuer	2 651,3	379,2	16,7	12,4	20,0	16,7
Beförderungsteuer	884,0	- 33,8	- 3,7	4,4	6,5	2,7
Zölle	2 898,2	- 87,8	- 2,9	- 18,0	5,6	10,1
Tabaksteuer	4 696,9	280,6	6,4	2,4	2,5	8,0
Kaffeesteuer	954,4	33,6	3,7	5,5	13,8	2,9
Branntweinmonopol	1 508,1	67,5	4,7	7,9	9,2	11,4
Mineralölsteuer	7 428,0	1 357,4	22,4	46,7	11,9	11,2
Biersteuer	979,1	24,5	2,6	8,8	7,0	7,5
Kraftfahrzeugsteuer	2 624,1	252,0	10,6	11,2	13,0	12,5
Vermögenssteuer	1 880,4	- 50,3	- 2,6	15,4	- 7,0	26,8
Grundsteuern	2 110,2	115,8	5,8	2,2	4,8	8,3
Gewerbesteuer einschl. Lohnsummensteuer	10 283,2	331,2	3,3	7,3	5,7	7,6

3) Einschl. 655,9 Mill. DM Bucheinahmen des Bundes aus Einfuhrabgaben auf Regierungskäufe im Ausland.

#### a) Gemeinschaftliche Steuern vom Einkommen

Die gemeinschaftlichen Steuern vom Einkommen erbrachten 1965 41,1 Mrd. DM oder 39,3 % aller Steuereinnahmen. Infolge ihres relativ geringen Einnahmezuwachses von 4,0 % (1,6 Mrd. DM) sind sie mit ihrem Anteil am gesamten Steueraufkommen gegenüber dem Vorjahr etwas zurückgefallen.

Insbesondere die Lohnsteuereinnahmen, die mit 16,7 Mrd. DM zwar nach wie vor an erster Stelle unter den Einnahmen aus den Einkommensteuern stehen, sind mit 645,9 Mill. DM oder 4,0 % sehr viel schwächer gestiegen als im Vorjahr (2,2 Mrd. DM oder 16,2 %). Zu dieser Entwicklung haben - wie das Bundesministerium der Finanzen mitteilt - insbesondere drei Faktoren beigetragen:

- 1) Die ab 1. Januar 1965 in Kraft getretenen Tarifänderungen durch das Steueränderungsgesetz 1964, die ab Februar 1965 den Anstieg der Lohnsteuereinnahmen erheblich minderten,
- 2) die vergleichsweise um fast 20 % höheren Erstattungen des im Jahr 1965 vorgenommenen Lohnsteuer-Jahresausgleichs 1964 sowie
- 3) die Auswirkungen des Zweiten Vermögensbildungsgesetzes vom 1. Juli 1965.

An veranlagten Steuern vom Einkommen kamen 14,8 Mrd. DM auf, d. s. fast 700 Mill. DM mehr als 1964. Die Zuwachsrate lag mit 4,9 % nur wenig höher als im Vorjahr (4,8 %). Nach den Feststellungen des Bundesfinanzministeriums sind die mäßigen Aufkommenssteigerungen in erster Linie darauf zurückzuführen, daß die 1965 durchgeführte Veranlagung für das relativ gewinnschwache Geschäftsjahr 1963 nur zu wenig ergiebigen Nachzahlungen geführt hat.

An Körperschaftsteuer sind 1965 nur rd. 150 Mill. DM oder 1,9 % mehr eingegangen als im Jahr zuvor, während es 1964 gegenüber 1963 noch 330 Mill. DM oder 4,3 % gewesen waren. Mit einem Aufkommen von 8,2 Mrd. DM betrug der Anteil der Körperschaftsteuer nur noch knapp ein Fünftel an den gemeinschaftlichen Steuern vom Einkommen; 1958 hatte er sich noch auf rd. 30 % und 1961 rd. 25 % belaufen.

Relativ am stärksten angestiegen ist unter den Einkommen- und Körperschaftsteuern die Kapitalertragsteuer, und zwar um fast 100 Mill. DM (7,9 %) auf 1,4 Mrd. DM. Trotz der hohen Gewinnausschüttungen und Einführung der Kuponsteuer für Gebietsfremde blieben aber die Mehreinnahmen hinter der Zunahme im Vorjahr (114,4 Mill. DM oder 10,1 %) zurück.

#### b) Bundessteuern

Die Bundessteuern haben im Jahr 1965 am stärksten zugenommen. Sie erreichten eine Höhe von 43,0 Mrd. DM, d. s. 3,9 Mrd. DM oder 9,9 % mehr als im Vorjahr.

Mit 21,6 Mrd. DM machte die U m s a t z s t e u e r - wie bereits 1964 - etwas mehr als die Hälfte aller Bundessteuern aus; ihre Zunahme um 9,7 % (1,9 Mrd. DM) gegenüber 1964 entsprach etwa dem durchschnittlichen Zuwachs a l l e r Bundessteuern.

Insbesondere wegen der Senkung der Steuersätze für den Werkfernverkehr, die sich 1965 erstmalig für ein volles Jahr auswirkte, ging die Beförderungssteuer von 918 Mill.DM im Jahr 1964 auf 884 Mill.DM im Jahr 1965 zurück.

Die Einnahmen aus Einfuhrabgaben (Zölle und Umsatzausgleichsteuer) zeigten auch 1965 eine unterschiedliche Entwicklung. Die Zunahme der Umsatzsteuer um fast 380 Mill.DM (16,7 %) auf rd. 2 650 Mill.DM folgte der im Laufe des Jahres 1965 stark angestiegenen Wareneinfuhr. Der Rückgang der Zölle um 87,8 Mill.DM (2,9 %) - im Vorjahr betrug er rd. 650 Mill.DM oder 18,0 % - auf 2,9 Mrd.DM hängt insbesondere mit der Umstellung der Abgaben auf Mineralöl aufgrund des Gesetzes vom 20. Dezember 1963 zusammen. Ebenso beruht die Einnahmesteigerung der Mineralölsteuer um 1,4 Mrd.DM oder 22,4 % (1964 : 1,9 Mrd.DM bzw. 46,7 %) auf 7,4 Mrd.DM zu einem Teil auf den Auswirkungen dieser gesetzlichen Neuregelung. Zusammen haben sich Zölle und Mineralölsteuer gegenüber 1964 um 14,0 % (1,3 Mrd.DM) erhöht; auch im Vorjahr hatte die Zunahme 1,3 Mrd.DM (16,4 %) betragen.

Die Einnahmen aus der Tabaksteuer, die sich auf 4,7 Mrd.DM beliefen, nahmen um 280,6 Mill.DM oder 6,4 % zu. 1963 und 1964 waren sie nur jeweils um rd. 100 Mill.DM angestiegen.

Beachtliche Mittel flossen dem Bund schließlich aus dem Branntweinmonopol mit 1,5 Mrd.DM und aus der Kaffeesteuer mit knapp einer Milliarde DM zu. Die Mehreinnahmen aus beiden Steuern betragen zusammen rd. 100 Mill.DM. Die übrigen Verbrauchsteuern waren mit Ausnahme der Schaumweinsteuer, deren Aufkommen von 135,3 Mill.DM um 21 % höher lag als 1964, von geringerer fiskalischer Bedeutung.

### c) Landessteuern

Mit einem Aufkommen von 7,3 Mrd.DM machten die Landessteuern, ebenso wie 1964, 7,0 % aller Steuern der Gebietskörperschaften aus. Der Einnahmezuwachs lag mit knapp 450 Mill.DM zwar erheblich unter dem des Vorjahres in Höhe von fast 730 Mill.DM; die Zuwachsrate von 6,5 % (1964 : 11,8 %) entsprach jedoch dem durchschnittlichen Steuerwachstum im Bundesgebiet.

Im einzelnen entwickelten sich die Steuern recht unterschiedlich:

Die Kraftfahrzeugsteuer nahm gegenüber dem Vorjahr um mehr als 250 Mill.DM oder 10,6 % auf über 2,6 Mrd.DM zu. Sie konnte damit ihren Anteil an allen Landessteuern geringfügig auf 35,8 % steigern. Der Bestand an Kraftfahrzeugen hatte sich vom 1. Juli 1964 bis zum 1. Juli 1965 vergleichsweise um 7,8 % (darunter Personenwagen : 11,7 %) erhöht.

An Vermögensteuer gingen 1,9 Mrd.DM ein, d.s. rd. 50,3 Mill.DM (2,6 %) weniger als im Jahr zuvor. Die Nachzahlungen aus der Vermögensteuerhauptveranlagung zum 1. Januar 1963, die im 2. Halbjahr 1964 eingesetzt hatten, waren Ende des 1. Halbjahres 1965 im wesentlichen abgeschlossen; die kassenmäßigen Einnahmen aus der Vermögensteuer lagen ab Juni 1965 durchweg unter den Vorjahresergebnissen.

Auffallend stark, nämlich um 37,5 % (86,5 Mill.DM) auf 316,9 Mill.DM hat dagegen das Erbschaftsteueraufkommen zugenommen. Größere Steigerungsbeträge zwischen 30 und 50 Mill. DM bzw. zwischen rd. 10 % und 14 % wiesen ferner die Grunderwerbsteuer (292,6 Mill.DM), die Versicherungssteuer (386,3 Mill.DM) sowie die Rennwett- und Lotteriesteuer (398,8 Mill.DM) auf.

Der Rückgang der Kapitalverkehrsteuern um fast 9 Mill.DM auf knapp 217 Mill.DM ist in erster Linie eine Folge des ab 1. Januar 1965 in Kraft getretenen Wegfalls der Wertpapiersteuer.

Das Biersteueraufkommen erreichte 1965 nahezu den Betrag von einer Milliarde DM. Mit 2,6 % (24,5 Mill.DM) blieb die Zunahme gegenüber 1964 erheblich unter derjenigen des Vorjahres. Zu diesem Ergebnis haben insbesondere die unterschiedlichen Witterungsverhältnisse in beiden Jahren beigetragen.

#### d) Gemeindesteuern

Die Einnahmen aus Gemeindesteuern lagen mit 13,1 Mrd.DM um fast 500 Mill.DM oder 3,9 % über dem Vorjahresergebnis; ihr Anteil am gesamten Steueraufkommen hat sich jedoch wiederum geringfügig - von 12,8 % auf 12,5 % - verringert.

An Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital und an Lohnsummensteuer kamen 1965 zusammen erstmals mehr als 10 Mrd.DM auf, das sind 83,0 % aller Realsteuereinnahmen oder 78,7 % der gesamten Gemeindesteuern.

Einnahmen aus Realsteuern

Steuerart	Realsteuer- einnahmen	Zunahme gegenüber dem Vorjahr			
		1965	1964	1963	
		Mill.DM	%		
Grundsteuer A <sup>1)</sup>	427,9	6,1	1,4	2,2	2,7
Grundsteuer B <sup>2)</sup>	1.682,3	109,8	7,0	2,3	5,3
Gewerbesteuern <sup>1)</sup> zusammen	10.283,2	331,2	3,3	7,3	5,7
nach Ertrag und Kapital <sup>1)</sup>	9.350,3	246,3	2,7	7,6	6,0
nach der Lohnsumme	932,9	84,9	10,0	4,9	3,3
Insgesamt	12.393,4	447,0	3,7	6,4	5,6

1) Grundsteuerbeteiligungsbeträge bzw. Gewerbesteuerausgleichzuschüsse abgeglichen. - 2) Einschl. Baulandsteuerreste und Grundsteuerbeihilfen für Arbeiterwohnstätten.

Die Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital hat sich gegenüber dem Vorjahr nur um 2,7 % auf 9.350 Mill.DM erhöht. Die geringe Einnahmesteigerung läßt sich nur teilweise durch das Bundesverfassungsgerichtsurteil vom 13. Juli 1965 und die dadurch bedingten Einnahmeausfälle und Rückzahlungen an Zweigstellensteuer des Wareneinzelhandels erklären<sup>4)</sup>. Die

4) Die laufenden Ausfälle an Zweigstellensteuer des Wareneinzelhandels, die in der 2. Jahreshälfte 1965 einsetzten, werden auf jährlich etwa 50 Mill.DM, die bis 1965 entstandenen Rückzahlungsverpflichtungen, über deren zeitliche Abwicklung im einzelnen nichts bekannt ist, auf insgesamt 250 Mill.DM geschätzt.

von dem angeführten Urteil ebenfalls betroffene Lohnsummensteuer ist im gleichen Zeitraum um 10,0 % auf 932,9 Mill.DM angestiegen. Dieses Anwachsen der Lohnsummensteuer ist - wie in den Vorjahren - nicht durch eine Zunahme der Zahl der Lohnsummensteuer erhebenden Gemeinden oder höhere Hebesätze, sondern durch das Ansteigen der Lohnsummen herbeigeführt worden.

Die Einnahmen aus der Grundsteuer B in Höhe von 1,7 Mrd.DM sind um die Baulandsteuerrückzahlungen gekürzt. Der Rückzahlungsbeitrag, der 1965 nicht gesondert erfragt wurde, betrug im Vorjahr 6,5 Mill.DM; 1963 erbrachte die Baulandsteuer noch einen Einnahmebetrag von 41,6 Mill.DM. Bei Ausgliederung der Baulandsteuer hätten sich die Zuwachsraten der Grundsteuer B gegenüber dem jeweiligen Vorjahr 1963 auf 5,7 %, 1964 auf 5,5 % und 1965 auf schätzungsweise 7 % belaufen.

An Grundsteuer A gingen knapp 428 Mill.DM ein; die Zunahme dieser Steuer gegenüber 1964 war mit 1,4 % noch niedriger als in den vorangegangenen Jahren.

Die höchste Einnahmesteigerung hatte unter den Gemeindesteuern auch 1965 der Zuschlag zur Grunderwerbsteuer, der sich um 11,4 % (39,5 Mill.DM) auf 384,9 Mill.DM erhöhte. In Rheinland-Pfalz wird den Kreisen außer dem Zuschlag auch die Grunderwerbsteuer selbst - als Kommunalsteuer - überlassen. (In Hessen und Baden-Württemberg bleibt die Grunderwerbsteuer dagegen Landessteuer, wird den Kreisen aber im Wege der Steuerüberweisung in voller Höhe zur Verfügung gestellt.)

### 3. Die Steuereinnahmen nach Art der Gebietskörperschaften

Die Verteilung der Einnahmen auf die Hauptsteuerarten und auf die einzelnen Arten von Gebietskörperschaften ist der nachfolgenden Übersicht zu entnehmen:

Steuereinnahmen nach Arten und Gebietskörperschaften 1965

Steuerart/Gebietskörperschaft	1965		Zunahme gegenüber dem Vorjahr	
	Einnahmen	Anteil an den Gesamteinnahmen	Mill.DM	%
	Mill.DM	%	Mill.DM	%
Gemeinschaftliche Steuern vom Einkommen	41 057,0	39,3	1 593,8	4,0
Bundessteuern	43 017,6 <sup>a)</sup>	41,2	3 863,3	9,9
Landessteuern	7 321,6	7,0	446,4	6,5
Gemeindesteuern	13 063,4	12,5	495,2	3,9
Zusammen	104 459,6	100	6 398,7	6,5
davon entfallen auf:				
Bund	59 029,9	56,5	4 484,8	8,2
Länder (ohne Stadtstaaten)	29 202,7	28,0	1 363,6	4,9
Stadtstaaten	4 455,3	4,3	89,2	2,0
Staatliche Steuern	3 163,6	3,0	55,0	1,8
Gemeindesteuern	1 291,7	1,2	34,2	2,7
Gemeinden (Gv.)	11 771,7	11,3	461,0	4,1

a) Einschl. 655,9 Mill.DM Bucheinahmen des Bundes aus Einfuhrabgaben auf Regierungskäufe im Ausland.

Dem B u n d flossen 59,0 Mrd.DM an Steuereinnahmen zu, d.s. 4,5 Mrd.DM oder 8,2 % mehr als 1964. Von dem Gesamtbeitrag entfielen 16,0 Mrd.DM auf den Bundesanteil an der Einkommen- und Körperschaftsteuer, der zu den Mehreinnahmen jedoch nur 621,6 Mill.DM beitrug. Infolge des etwas über dem Durchschnitt liegenden Einnahmезuwachses hat sich der Anteil der Steuereinnahmen des Bundes am gesamten Steueraufkommen zwischen 1964 und 1965 von 55,6 % auf 56,5 % erhöht.

Von den Steuereinnahmen der L ä n d e r (ohne Stadtstaaten) in Höhe von 29,2 Mrd.DM entfielen 6,5 Mrd.DM auf Landessteuern und 22,7 Mrd.DM auf gemeinschaftliche Steuern vom Einkommen. An dem gesamten Steuerzuwachs von 1,4 Mrd.DM oder 4,9 % waren die letzteren mit knapp einer Milliarde DM oder reichlich zwei Dritteln beteiligt. Gemessen am Steueraufkommen im gesamten Bundesgebiet ist der Einnahmeanteil der Länder wieder geringfügig - um 0,4 Punkte - auf 28,0 % zurückgegangen.

Die Steuereinnahmen der S t a d t s t a a t e n, die sich zusammen auf 4,5 Mrd.DM beliefen, setzten sich zu 53 % aus Einkommen- und Körperschaftsteuer (2,4 Mrd.DM), zu 18 % aus Landessteuern (801,4 Mill.DM) und zu 29,0 % aus Gemeindesteuern (1,3 Mrd.DM) zusammen. Gegenüber dem Vorjahr hat sich der gesamte Einnahmebetrag um knapp 90 Mill.DM oder 2,0 % erhöht. Dabei sind die Landessteuern um fast 60 Mill.DM oder annähernd 8 % angestiegen, während die Einnahmen aus dem Landesanteil an der Einkommen- und Körperschaftsteuer geringfügig abgenommen haben. Dieser Rückgang ist auf eine Mindereinnahme von 52,0 Mill.DM in Hamburg zurückzuführen. Auch die Gemeindesteuer-einnahmen Hamburgs lagen 1965 um rd. 10 Mill.DM unter denjenigen des Jahres 1964. Dagegen sind im Durchschnitt in Bremen und Berlin (West) die Landessteuern um 7,1 %, die Gemeindesteuern um 6,4 % angewachsen.

Die G e m e i n d e n (Gv.) erzielten 1965 Steuereinnahmen in Höhe von 11,8 Mrd.DM, d.s. 461 Mill.DM oder 4,1 % mehr als im Vorjahr. Durch die Eingliederung der ehemals kreisfreien Stadt Göttingen in den Landkreis Göttingen nach dem Gesetz vom 1. Juli 1964, die sich statistisch ab Berichtsjahr 1965 auszuwirken beginnt, ist der Einnahmезuwachs der kreisangehörigen Gemeinden mit den Vorjahreszahlen nicht mehr vergleichbar. Entsprechendes gilt für die Einnahmesteigerung bei den kreisfreien Städten. Erstmals flossen den kreisfreien Städten 1965 mit 5,7 Mrd.DM niedrigere Einnahmen aus Steuern zu als den kreisangehörigen Gemeinden (5,8 Mrd.DM). Von den Landkreisen wurden 237,6 Mill.DM an Steuern eingenommen, darunter 212,4 Mill.DM Steuern vom Grundbesitzwechsel.

Die Gesamteinnahmen der kreisangehörigen Gemeinden aus Steuern verteilten sich im Jahr 1965 wie folgt auf die verschiedenen Gemeindegrößenklassen:

Kreisangehörige Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern	Mill.DM	%
10 000 und mehr	2 442,1	42,0
3 000 - 10 000	1 691,6	29,1
1 000 - 3 000	1 027,3	17,6
weniger als 1 000	659,7	11,3
zusammen	5 820,7	100

Eine Gegenüberstellung mit den Vorjahreszahlen führt auch bei den Gemeindegrößenklassen - infolge der unterschiedlichen Zuordnungstermine in beiden Jahren (vgl. Anmerkung zu Tabelle 7 im Tabellenteil) - zu nicht voll vergleichbaren Ergebnissen.

Tabelleenteil

1. Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden (Gv.)\*)  
nach wichtigsten Steuerarten

1.000 DM

Steuerart	1965			dagegen 1964	
	3. Vierteljahr	4. Vierteljahr	Jahr	4. Vierteljahr	Jahr
<b>I. Gemeinschaftliche Steuern vom Einkommen</b>					
Einkommen- und Körperschaftsteuer .....	10 175 640	11 250 873	41 056 972	10 716 336	39 463 156
Lohnsteuer .....	4 326 493	5 101 665	16 738 007	4 952 668	16 092 067
Veranlagte Einkommensteuer .....	3 505 878	3 830 478	14 798 421	3 419 692	14 100 928
Kapitalertragsteuer .....	408 534	170 147	1 350 715	146 448	1 252 274
Körperschaftsteuer .....	1 934 735	2 148 584	8 169 829	2 197 528	8 017 886
<b>II. Bundessteuern</b>					
Umsatzsteuer .....	5 375 973	5 827 834	21 567 786	5 351 352	19 655 130
Umsatzausgleichsteuer .....	706 030	732 421	2 651 314	618 862	2 272 160
Beförderungsteuer .....	251 219	228 068	883 954	230 956	917 728
Notopfer Berlin .....	1 322	1 730	5 616	2 078	17 656
Zölle .....	782 472	786 623	2 898 234	699 361	2 986 054
Verbrauchssteuern (ohne Biersteuer) ....	3 820 823	4 095 090	15 010 731	3 781 491	13 305 652
darunter:					
Tabaksteuer .....	1 205 911	1 262 542	4 696 902	1 241 511	4 416 322
Kaffeesteuer .....	244 863	241 938	954 416	217 096	920 788
Zuckersteuer .....	31 765	35 169	115 528	52 060	180 734
Branntweinmonopol .....	356 975	379 855	1 508 140	317 378	1 440 596
Mineralölsteuer .....	1 918 516	2 095 142	7 427 997	1 882 338	6 070 635
<b>III. Landessteuern</b>					
Vermögensteuer .....	1 820 883	1 892 314	7 321 611	1 823 996	6 875 220
Kraftfahrzeugsteuer .....	461 810	496 657	1 880 360	567 306	1 930 683
Biersteuer .....	625 483	664 165	2 624 079	597 011	2 372 082
Sonstige Steuern .....	274 203	262 982	979 147	253 435	954 631
Sonstige Steuern .....	459 387	468 511	1 838 025	406 243	1 617 823
<b>IV. Gemeindesteuern</b>					
Grundsteuern 1) .....	3 233 234	3 339 767	13 063 355	3 188 179	12 568 156
Grundsteuern 2) .....	569 195	534 305	2 110 221	487 357	1 994 399
Gewerbsteuer .....	2 239 299	2 431 624	9 350 333	2 332 343	9 104 038
Lohnsummensteuer .....	239 103	234 749	932 866	214 243	848 000
Sonstige .....	185 637	139 089	669 935	154 236	621 720
<b>V. Steuereinnahmen insgesamt</b>					
Steuereinnahmen des Bundes .....	26 167 596	28 154 721	104 459 572	26 412 612	98 060 909
darunter Bundesanteil an der Einkommen- und Körperschaftsteuer (39 %) .....	14 906 339	16 059 607	59 029 853	14 863 472	54 545 008
Steuereinnahmen der Länder .....	3 968 500	4 387 841	16 012 219	4 179 371	15 390 631
darunter Länderanteil an der Einkommen- und Körperschaftsteuer (61 %) .....	8 028 024	8 755 347	32 366 364	8 360 961	30 947 745
Steuereinnahmen der Gemeinden .....	6 207 141	6 863 033	25 044 753	6 536 965	24 072 525
<b>VI. Außerdem Lastenausgleichsabgaben</b>					
.....	389 715	383 883	1 659 618	552 108	1 959 345

\*) Bundesgebiet. - 1) Grundsteuerbeteiligungsbeträge abgeglichen; einschl. Baulandsteuerreste und Grundsteuerbeihilfen für Arbeiterwohnstätten. - 2) Gewerbesteuerausgleichszuschüsse abgeglichen.

2. Verteilung der kassenmäßigen Steuereinnahmen \*) auf Bund, Länder und Gemeinden (Gv.)  
nach Vierteljahren

1 000 DM

Land	Vierteljahr	Steuereinnahmen			
		insgesamt	des Bundes <sup>1)</sup>	der Länder <sup>1)</sup>	der Gemeinden (Gv.)
Schleswig-Holstein .....	4./65	883 950	514 562	261 076	108 312
	3./65	810 418	474 912	230 347	105 159
	4./64	797 518	463 867	234 586	99 065
Niedersachsen .....	4./65	2 574 284	1 396 238	814 051	363 995
	3./65	2 309 940	1 263 643	724 399	321 898
	4./64	2 438 536	1 300 983	776 705	360 848
Nordrhein-Westfalen .....	4./65	8 341 452	4 611 639	2 731 107	998 706
	3./65	7 908 538	4 399 116	2 554 741	954 680
	4./64	7 891 992	4 349 096	2 608 595	934 302
Hessen .....	4./65	2 336 146	1 165 932	847 266	322 948
	3./65	2 220 158	1 074 346	818 336	327 476
	4./64	2 235 632	1 080 943	847 843	306 846
Rheinland-Pfalz .....	4./65	1 379 667	804 108	399 033	176 526
	3./65	1 238 592	723 105	339 777	175 709
	4./64	1 262 153	732 278	366 480	163 395
Baden-Württemberg .....	4./65	3 973 183	2 094 169	1 384 675	494 339
	3./65	3 624 232	1 910 759	1 225 902	487 571
	4./64	3 743 511	1 919 277	1 324 399	499 835
Bayern .....	4./65	3 976 293	2 120 388	1 355 278	500 627
	3./65	3 580 204	1 881 293	1 195 900	503 011
	4./64	3 631 086	1 899 078	1 266 799	465 209
Saarland .....	4./65	323 978	175 951	109 568	38 459
	3./65	320 020	170 445	110 694	38 881
	4./64	313 638	168 291	110 149	35 198
Hamburg .....	4./65	2 565 617	1 932 852	494 200	138 565
	3./65	2 481 033	1 856 643	494 407	129 983
	4./64	2 458 014	1 817 181	490 686	150 147
Bremen .....	4./65	597 417	406 261	138 952	52 204
	3./65	551 450	365 800	134 622	51 028
	4./64	529 080	350 912	129 380	48 788
Berlin (West) .....	4./65	1 199 570	834 345	220 141	145 085
	3./65	1 114 999	778 263	198 898	137 838
	4./64	1 097 697	767 812	205 339	124 546
Bundesgebiet .....	4./65	28 154 721 <sup>a)</sup>	16 059 607 <sup>a)</sup>	8 755 347	3 339 767
	3./65	26 167 596 <sup>a)</sup>	14 906 339 <sup>a)</sup>	8 028 024	3 233 234
	4./64	26 412 612 <sup>a)</sup>	14 863 472 <sup>a)</sup>	8 360 961	3 188 179

\*) Ohne Lastenausgleichsabgaben. - 1) Einschl. des Anteils an der Einkommen- und Körperschaftsteuer: Bund 39 %, Länder 61 %. - a) Einschl. der nicht über Kassen der Länder geleiteten Beträge.

## 3. Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes, der

nach

1 000

Lfd. Nr.	Steuerart	Schleswig-Holstein	Nieder-sachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz
<b>I. Gemeinschaftliche Steuern vom Einkommen</b>						
1	Einkommen- und Körperschaftsteuer .....	343 366	1 053 282	3 540 423	1 106 916	515 531
2	Lohnsteuer .....	177 146	488 913	1 613 764	511 369	220 403
3	Veranlagte Einkommensteuer .....	129 000	366 153	1 184 574	295 145	196 163
4	Kapitalertragsteuer .....	3 284	5 852	63 238	25 246	8 661
5	Körperschaftsteuer .....	33 936	192 364	678 846	275 156	90 304
6	<b>II. Bundessteuern .....</b>	<b>380 649</b>	<b>985 457</b>	<b>3 230 874</b>	<b>734 235</b>	<b>603 051</b>
7	Umsatzsteuer .....	159 007	522 639	1 907 922	531 955	274 738
8	Umsatzausgleichsteuer .....	16 256	34 280	203 985 <sup>b)</sup>	47 804	96 112
9	Beförderungsteuer .....	4 567	13 356	149 577	8 409	6 775
10	Personenbeförderung .....	596	1 938	52 561	1 714	709
11	Güterbeförderung .....	3 971	11 419	97 015	6 695	6 066
12	Notopfer Berlin .....	13	148	562	280	9
13	Zölle und Verbrauchsteuern (ohne Biersteuer) .	200 806	415 032	968 828	145 788	225 415
14	Zölle .....	22 889	39 528	175 409	56 827	104 532
15	Tabaksteuer .....	105 433	84 281	23 139	5 989	38 527
16	Kaffeesteuer .....	10 829	6 627	34 178	3 201	7 214
17	Teesteuer .....	59	2 012	1 326	1 127	69
18	Zuckersteuer .....	858	8 499	10 754	1 489	3 048
19	Branntweinmonopol .....	28 153	48 169	106 447	23 605	42 538
20	Schaumweinsteuer .....	78	143	771	17 631	14 547
21	Zündwarensteuer .....	545	261	822	59	138
22	Zündwarenmonopol .....	-	-	-	-	-
23	Leuchtmittelsteuer .....	32	860	7 449	475	107
24	Mineralölsteuer .....	31 930	218 856	606 227	35 386	14 688
25	Sonstige (vorwiegend Salz-, Essigsäure-, Spielkarten- und Süßstoffsteuer) .....	0	5 796	2 306	- 1	7
26	<b>III. Landessteuern .....</b>	<b>51 623</b>	<b>171 549</b>	<b>571 449</b>	<b>172 047</b>	<b>84 560</b>
27	Vermögenssteuer .....	8 887	36 768	170 006	50 357	16 737
28	Erbschaftsteuer .....	1 117	6 798	30 544	3 674	1 436
29	Grunderwerbsteuer .....	5 181	8 340	18 001	7 637	-
30	Kapitalverkehrssteuern .....	865	8 757	12 833	5 232	1 701
31	Gesellschaftsteuer .....	764	8 380	9 889	3 742	907
32	Wertpapiersteuer .....	-	-	-	-	-
33	Börsenumsatzsteuer .....	100	376	2 944	1 490	795
34	Kraftfahrzeugsteuer .....	26 077	74 127	198 861	60 482	39 876
35	Versicherungsteuer .....	1 295	6 247	25 392	9 317	1 077
36	Rennwett- und Lotteriesteuer .....	4 150	11 033	35 680	9 121	5 733
37	Totalisatorsteuer .....	-	108	3 863	295	-
38	Andere Rennwettsteuer .....	33	681	1 529	371	21
39	Lotteriesteuer .....	3 737	10 245	27 185	7 962	5 712
40	Sportwettsteuer <sup>1)</sup> .....	380	-	3 104	494	-
41	Wechselsteuer .....	1 370	3 676	13 514	5 100	1 702
42	Feuerschutzsteuer .....	289	1 085	1 691	629	958
43	Biersteuer .....	2 392	14 696	74 926	20 498	15 340
44	Sonstige Landessteuern .....	-	22	0	-	-

Fußnoten vgl. Seite 18.

Länder und der Gemeinden (Gv.) im 4. Vierteljahr 1965

Arten

DM

Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet ohne Stadtstaaten	Hamburg	Bremen	Berlin (West)	Stadt- staaten	Bundes- gebiet	Lfd. Nr.
1 832 372	1 658 331	127 901	10 178 122	637 391	178 712	256 649	1 072 752	11 250 873	1
777 673	752 483	75 999	4 617 750	309 130	88 650	86 136	483 916	5 101 665	2
632 560	643 446	29 832	3 476 873	189 908	63 159	100 538	353 605	3 830 478	3
25 111	14 995	1 184	147 571	12 955	1 621	7 999	22 575	170 147	4
397 029	247 408	20 886	1 935 929	125 397	25 283	61 976	212 656	2 148 584	5
1 379 544	1 473 639	126 070	8 913 519	1 684 270	336 563	734 252	2 755 085	11 671 767 <sup>a)</sup>	6
923 462	907 387	74 522	5 301 632	262 956	67 011	194 333	524 300	5 827 834 <sup>a)</sup>	7
87 755	70 658	18 795	575 645	117 322	28 613	10 839	156 774	732 421	8
15 408	19 322	1 653	219 067	4 092	1 810	3 100	9 002	228 065	9
1 960	2 471	270	62 219	397	101	614	1 112	63 331	10
13 448	16 851	1 382	156 847	3 695	1 710	2 486	7 891	164 738	11
- 24	538	-	1 526	161	14	30	205	1 730 <sup>a)</sup>	12
352 943	475 735	31 100	2 815 647	1 299 737	239 116	525 949	2 064 802	4 881 713 <sup>a)</sup>	13
93 244	87 710	4 875	585 014	145 136	41 706	14 767	201 609	786 623	14
91 386	197 750	4 068	550 573	208 344	71 168	432 456	711 968	1 262 542	15
4 881	7 698	1 191	75 819	72 991	84 478	8 650	166 119	241 938	16
99	154	0	4 846	1 914	711	48	2 673	7 519	17
2 608	6 330	595	34 181	329	84	576	989	35 169 <sup>a)</sup>	18
20 022	17 654	7 193	293 781	19 563	11 215	55 296	86 074	379 855 <sup>a)</sup>	19
1 136	1 016	2 815	38 137	144	6	33	183	38 320	20
621	291	61	2 798	0	-	0	0	2 798 <sup>a)</sup>	21
-	-	-	-	-	-	-	-	1 262 <sup>a)</sup>	22
254	5 115	124	14 416	122	36	2 694	2 852	17 268	23
136 268	149 468	10 034	1 202 857	851 216	29 674	11 395	892 285	2 095 142 <sup>c)</sup>	24
2 424	2 550	144	13 226	- 22	38	34	50	13 276	25
266 928	343 696	31 549	1 693 401	105 392	29 937	63 585	198 914	1 892 314	26
68 229	76 453	9 167	436 604	36 150	7 324	16 580	60 054	496 657	27
9 764	14 695	395	68 423	3 798	3 216	6 485	13 499	81 923	28
12 114	15 836	1 425	68 534	4 343	1 419	3 977	9 739	78 271	29
6 977	6 399	523	43 287	6 809	198	530	7 537	50 824	30
6 260	5 075	437	35 454	6 103	95	250	6 448	41 902	31
-	-	-	-	0	-	-	0	0	32
717	1 324	86	7 832	706	103	281	1 090	8 922	33
101 383	110 785	11 111	612 702	24 333	8 629	18 501	51 463	664 165	34
11 803	20 855	715	76 701	12 626	1 505	2 002	16 133	92 835	35
12 468	13 275	1 988	93 448	6 555	1 367	6 401	14 323	107 771	36
785	1 217	-	6 268	999	7	38	1 044	7 311	37
213	193	0	3 041	424	40	428	892	3 933	38
10 032	10 596	1 815	77 284	13 561	1 319	5 302	20 182	97 465	39
1 438	1 269	173	6 858	-8 429	-	634	-7 795	- 938	40
5 933	4 672	677	36 644	2 638	953	598	4 189	40 833	41
1 745	8 919	85	15 401	268	121	179	568	15 969	42
36 513	71 807	5 419	241 591	7 873	5 205	8 312	21 390	262 982	43
-	-	43	65	-	-	20	20	85	44

3. Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes, der  
nach

1 000

Lfd. Nr.	Steuerart	Schleswig-Holstein	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	
45	IV. <u>Gemeindesteuern</u> .....	108 312	363 995	998 706	322 948	176 526	
46	Grundsteuer A (Land- u. Forstwirtschaft) .....	7 447	21 979	7 596	11 968	9 109	
47	Grundsteuerbeteiligungsbeträge	(Einnahmen	112	-	-	-	
48		(Ausgaben	126	-	-	-	
49	Grundsteuer B <sup>2)</sup> (Sonstige Grundstücke) .....	14 426	44 198	113 965	33 345	19 982	
50	Grundsteuerbeihilfen für Arbeiterwohnstätten .	23	87	16	0	14	
51	Gewerbsteuer nach Ertrag und Kapital .....	70 569	263 939	701 033	243 444	121 851	
52	Lohnsummensteuer, .....	7 819	11 039	136 160	18 068	8 559	
53	Gewerbsteuerausgleichzuschüsse	(Einnahmen	8 060	30 106	31 737	25 850	9 758
54		(Ausgaben	5 560	26 510	30 718	25 546	7 298
55	Realsteuereinnahmen zusammen ...	102 784	344 825	959 790	307 130	161 975	
56	Zuschlag zur Grunderwerbsteuer .....	2 549	11 894	25 419	7 908	11 218 <sup>e)</sup>	
57	Schankerlaubnissteuer .....	345	1 370	3 977	206	681	
58	Jagd- und Fischereisteuer .....	42	230	382	270	176	
59	Gemeindegetränksteuer .....	1 458	1 364	- 18	3 478	244	
60	Speiseeissteuer .....	-	-	-	-	-	
61	Kinosteuer .....	-	701	16	1 025	358	
62	Übrige Vergnügungsteuer .....	517	2 475	7 035	1 776	1 166	
63	Hundesteuer .....	490	1 138	2 104	1 154	709	
64	Sonstige Gemeindesteuern .....	127	-	-	-	-	
65	V. <u>Steuereinnahmen insgesamt</u> ...	883 950	2 574 284	8 341 452	2 336 146	1 379 667	
66	Steuereinnahmen des Bundes .....	514 562	1 396 238	4 611 639	1 165 932	804 108	
67	darunter Bundesanteil an der Einkommen- und Körperschaftsteuer (39 %) ....	133 913	410 780	1 380 765	431 697	201 057	
68	Steuereinnahmen der Länder .....	261 076	814 051	2 731 107	847 266	399 033	
69	darunter Länderanteil an der Einkommen- und Körperschaftsteuer (61 %) .....	209 453	642 502	2 159 658	675 219	314 474	
70	VI. <u>Außerdem Lastenausgleichsabgaben</u> .....	22 096	58 062	94 782	33 349	17 600	
71	Vermögensabgabe .....	13 927	42 403	66 813	26 531	15 427	
72	Hypothekengewinnabgabe .....	7 717	13 780	18 830	5 828	1 488	
73	Kreditgewinnabgabe .....	452	1 879	9 139	990	685	

1) Nur soweit getrennt nachgewiesen.-2)Einschl.Baulandsteuerreste.- a) Einschl. der nicht über Kassen der Länder geleiteten Be-  
67 867 (000) DM; Bundespost = 2 891 (000) DM. - c) Darunter Heizölsteuer 146 828 (000) DM. - d) Einschl. Grundsteuer A. - e)  
Höhe von 33 017 (000) DM; davon entfallen auf 1. Vj. 10 163 (000) DM, 2. Vj. 11 489 (000) DM, 3. Vj. 11 366 (000) DM.

## Länder und der Gemeinden (Gv.) im 4. Vierteljahr 1965

Arten

DM

Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet ohne Stadtstaaten	Hamburg	Bremen	Berlin (West)	Stadt- staaten	Bundes- gebiet	Lfd. Nr.
494 339	500 627	38 459	3 003 912	138 565	52 204	145 085	335 855	3 339 767	45
28 042	34 767	647	121 555	193	.	32	226	121 780	46
292	3 112	7	3 524	-	-	-	-	3 524	47
292	3 277	8	3 703	-	-	-	-	3 703	48
60 589	68 918	6 259	361 683	15 571	5 685 <sup>d)</sup>	29 516	50 772	412 456	49
2	59	-	201	48	0	-	48	248	50
416 334	360 831	29 143	2 207 145	106 775	32 037	80 597	219 409	2 426 554	51
-	156	-	181 801	17 352	13 266	22 330	52 948	234 749	52
26 552	31 794	-	163 858	-	17	-	17	163 875	53
26 606	31 446	-	153 684	2 821	2 300	-	5 121	158 805	54
504 913	464 912	36 049	2 882 379	137 119	48 706	132 475	318 299	3 200 678	55
- 16 496 <sup>f)</sup>	20 020	1 908	64 420	-	1 702	5 303	7 005	71 425	56
1	272	-	6 853	-	8	8	16	6 869	57
194	230	26	1 550	-	-	-	-	1 550	58
1 754	9 968	-	18 249	1	1 220	3 383	4 604	22 853	59
-	350	-	350	-	-	-	-	350	60
1 276	682	1	4 059	230	85	302	617	4 676	61
1 912	3 433	391	18 705	787	395	1 118	2 299	21 004	62
555	295	85	6 528	429	88	979	1 496	8 024	63
229	464	-	820	-	-	1 519	1 519	2 339	64
3 973 183	3 976 293	323 978	23 788 953	2 565 617	597 417	1 199 570	4 362 604	28 154 721 <sup>a)</sup>	65
2 094 169	2 120 388	175 951	12 882 987	1 932 852	406 261	834 345	3 173 458	16 059 607 <sup>a)</sup>	66
714 625	646 749	49 881	3 969 467	248 582	69 698	100 093	418 373	4 387 841	67
1 384 675	1 355 278	109 568	7 902 054	494 200	138 952	220 141	853 293	8 755 347	68
1 117 747	1 011 582	78 019	6 208 654	388 808	109 015	156 556	654 379	6 863 033	69
57 108	62 724	-	345 721	18 067	6 257	13 836	38 160	383 883	70
48 612	49 450	-	263 163	13 724	4 137	6 000	23 861	287 026	71
6 676	10 836	-	65 155	3 476	1 758	7 620	12 854	78 009	72
1 820	2 438	-	17 403	867	362	216	1 445	18 848	73

träge. - b) Darunter Beförderungsteuer im ganzen Bundesgebiet: Bundesbahn - Personenverkehr 45 335 (000) DM, Güterverkehr Grunderwerbsteuer. - f) Mindereinnahme durch Absetzung von im 1. bis 3. Vierteljahr 1965 zu hoch gemeldeten Ergebnissen in

4. Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden (Gv.) im 4. Vierteljahr 1965 nach Arten und Ländern

a) Kreisfreie Städte

1 000 DM

Steuerart	Bundes- gebiet ohne Stadt- staaten	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft) ...	2 663	115	409	607	272	346	308	596	11
Grundsteuerbeteili- (Einnahmen gungsbeträge (Ausgaben)	45 76	- -	1 3	- -	- -	- -	2 6	42 67	- -
Grundsteuer B <sup>1)</sup> (Sonstige Grundstücke) .....	185 989	6 497	19 756	72 373	18 200	8 047	21 988	37 345	1 784
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiterwohnstätten .....	148	12	33	6	0	2	0	45	-
Gewerbesteuer (Ertrag und Kapital) .....	1 070 892	27 151	124 594	392 336	125 713	56 303	133 182	205 765	5 798
Lohnsummensteuer .....	131 139	7 004	8 170	96 527	14 163	5 324	-	-	-
Gewerbesteueraus- (Einnahmen gleichzuschüsse (Ausgaben)	10 590 71 760	199 2 372	969 12 268	4 661 14 147	1 612 13 047	536 2 235	1 370 9 603	1 242 18 088	- -
Realsteuereinnahmen zusammen ...	1 329 679	38 605	141 710	552 413	146 913	68 324	147 242	226 879	7 592
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer .	30 712	872	2 960	12 901	5 250	4 415 <sup>a)</sup>	- 4 816 <sup>b)</sup>	8 618	513
Schankerlaubnissteuer .....	3 321	102	558	2 294	41	243	-	83	-
Jagd- und Fischereisteuer .....	12	-	0	6	1	0	5	0	-
Gemeindegetränkesteuer .....	14 202	997	1 240	- 3	3 103	61	1 442	7 361	-
Speiseeissteuer .....	344	-	-	-	-	-	-	344	-
Kinosteuer .....	1 985	-	326	0	649	200	513	297	-
Übrige Vergnügungsteuer .....	10 349	194	836	4 457	924	398	1 057	2 405	77
Hundesteuer .....	2 534	127	326	1 259	448	214	95	62	2
Sonstige Gemeindesteuern .....	221	-	-	-	-	-	-	221	-
Steuereinnahmen .....	1 393 360	40 897	147 956	573 327	157 330	73 856	145 538	246 272	8 185
Steueraufkommen .....	1 454 561	43 070	159 257	582 813	168 765	75 555	153 775	263 143	8 185

1) Einschl. Baulandsteuerreste. - a) Grunderwerbsteuer. - b) Mindereinnahme durch Absetzung von im 1. bis 3. Vierteljahr 1965 zu hoch gemeldeten Ergebnissen in Höhe von 9.463 Tsd.DM; davon entfallen auf das 1. Vj. 2 320 Tsd.DM, 2. Vj. 3 851 Tsd.DM, 3. Vj. 3 292 Tsd.DM.

4. Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden (Gv.) im 4. Vierteljahr 1965 nach Arten und Ländern

b) Kreisangehörige Gemeinden

1 000 DM

Steuerart	Bundes- gebiet ohne Stadt- staaten	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft) ...	118 892	7 332	21 570	6 989	11 696	8 764	27 734	34 171	636
Grundsteuerbeteili- (Einnahmen gungsbeträge (Ausgaben)	3 479 3 627	- -	111 123	- -	- -	- -	290 286	3 070 3 210	7 8
Grundsteuer B <sup>1)</sup> (Sonstige Grundstücke) .....	175 694	7 929	24 443	41 593	15 146	11 935	38 601	31 573	4 475
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiterwohnstätten .....	53	11	3	10	0	11	1	14	-
Gewerbesteuer (Ertrag und Kapital) .....	1 136 097	43 418	139 346	308 648	117 731	65 547	283 152	154 910	23 345
Lohnsummensteuer .....	50 613	815	2 869	39 633	3 905	3 234	-	156	-
Gewerbesteueraus- (Einnahmen gleichzuschüsse (Ausgaben)	153 268 81 919	7 861 3 188	29 137 14 241	27 076 16 572	24 238 12 499	9 223 5 064	25 182 17 003	30 551 13 352	- -
Realsteuereinnahmen zusammen ...	1 552 548	64 179	203 115	407 377	160 217	93 651	357 671	237 883	28 456
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer ..	155	-	155	-	-	-	-	-	-
Schankerlaubnissteuer .....	38	-	38	-	-	-	-	-	-
Jagd- und Fischereisteuer .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gemeindegetränksteuer .....	4 044	461	123	- 15	375	182	312	2 605	-
Speiseeissteuer .....	6	-	-	-	-	-	-	6	-
Kinosteuer .....	1 998	-	299	16	376	158	763	385	1
Übrige Vergnügungsteuer .....	7 759	296	1 084	2 573	851	767	855	1 019	314
Hundesteuer .....	3 447	226	478	788	705	495	441	233	82
Sonstige Gemeindesteuern .....	599	127	-	-	-	-	229	243	-
Steuereinnahmen .....	1 570 593	65 288	205 292	410 738	162 526	95 253	360 271	242 373	28 853
Steueraufkommen .....	1 499 393	60 615	190 408	400 233	150 787	91 094	352 088	225 314	28 853

1) Einschl. Baulandsteuerneste.

4. Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden (Gv.) im 4. Vierteljahr 1965 nach Arten und Ländern

c) Landkreise

1 000 DM

Steuerart	Bundes- gebiet ohne Stadt- staaten	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft) ...	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Grundsteuerbeteili- (Einnahmen gungsbeträge (Ausgaben	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke) .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiterwohnstätten .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gewerbsteuer (Ertrag und Kapital) .....	156	-	-	-	-	-	-	156	-
Lohnsummensteuer .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gewerbsteuer aus- (Einnahmen gleichzuschüsse (Ausgaben	1 6	-	-	-	-	-	-	1 6	-
Realsteuereinnahmen zusammen ...	151	-	-	-	-	-	-	151	-
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer .	33 553	1 677	8 780	12 518	2 658	6 803 <sup>a)</sup>	- 11 679 <sup>b)</sup>	11 402	1 395
Schankerlaubnissteuer .....	3 493	243	773	1 683	165	439	1	189	-
Jagd- und Fischereisteuer .....	1 538	42	230	376	270	176	189	230	26
Gemeindegetränksteuer .....	2	-	-	-	-	-	-	2	-
Speiseeissteuer .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kinosteuer .....	76	-	76	-	-	-	-	-	-
Übrige Vergnügungsteuer .....	596	28	555	5	-	-	-	9	-
Hundesteuer .....	548	137	334	58	-	-	18	-	-
Sonstige Gemeindesteuern .....	0	-	-	-	-	-	-	0	-
Steuereinnahmen .....	39 959	2 127	10 748	14 641	3 093	7 418	- 11 470	11 983	1 421
Steueraufkommen .....	39 964	2 127	10 748	14 641	3 093	7 418	- 11 470	11 989	1 421

a) Grunderwerbsteuer. - b) Mindereinnahme durch Absetzung von im 1. bis 3. Vierteljahr 1965 zu hoch gemeldeten Ergebnissen in Höhe von 23 554 (000) DM; davon entfallen auf 1. Vj. 7 843 (000) DM, 2. Vj. 7 638 (000) DM, 3. Vj. 8 073 (000) DM.

5. Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden (Gv.) und Stadtstaaten  
nach Arten, Ländern und Vierteljahren

Mill. DM

Steuerart	Vierteljahr	Schleswig-Holstein	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Hamburg	Bremen	Berlin (West)	Bundesgebiet
Steuern insgesamt ..	4./65	108,3	364,0	998,7	322,9	176,5	494,3	500,6	38,5	138,6	52,2	145,1	3 339,8
	3./65	105,2	321,9	954,7	327,5	175,7	487,6	503,0	38,9	130,0	51,0	137,8	3 233,2
	4./64	99,1	360,8	934,3	306,8	163,4	499,8	465,2	35,2	150,1	48,8	124,5	3 188,2
Gewerbsteuer <sup>1)</sup> .....	4./65	80,9	278,6	838,2	261,8	132,9	416,3	361,3	29,1	121,3	43,0	102,9	2 666,4
	3./65	73,7	232,4	782,7	259,7	124,0	378,1	359,9	28,1	111,7	38,7	89,4	2 478,4
	4./64	71,7	281,1	797,0	252,2	124,9	399,1	333,0	27,4	134,1	40,2	85,8	2 546,6
Grundsteuer A <sup>2)</sup> .....	4./65	7,4	22,0	7,6	12,0	9,1	28,0	34,6	0,6	0,2	.	0,0	121,6
	3./65	6,8	23,2	9,8	11,6	12,1	19,2	30,9	0,9	0,3	.	0,1	114,8
	4./64	6,8	22,2	7,7	11,2	9,4	29,7	32,8	0,6	0,2	.	0,0	120,6
Grundsteuer B <sup>3)</sup> .....	4./65	14,4	44,3	114,0	33,3	20,0	60,6	69,0	6,3	15,6	5,7 <sup>a)</sup>	29,5	412,7
	3./65	18,0	48,3	124,8	37,4	24,7	56,5	75,1	7,0	16,4	9,1 <sup>a)</sup>	37,1	454,4
	4./64	13,3	40,9	101,2	27,4	17,9	50,9	63,5	4,9	14,4	4,4 <sup>a)</sup>	28,0	366,8
Realsteuereinnahmen zusammen .....	4./65	102,8	344,8	959,8	307,1	162,0	504,9	464,9	36,0	137,1	48,7	132,5	3 200,7
	3./65	98,6	303,9	917,3	308,6	160,8	453,8	465,8	36,0	128,3	47,8	126,5	3 047,6
	4./64	91,8	344,2	905,9	290,8	152,2	479,7	429,4	32,9	148,7	44,6	113,8	3 033,9
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer	4./65	2,5	11,9	25,4	7,9	11,2 <sup>b)</sup>	-16,5 <sup>c)</sup>	20,0	1,9	-	1,7	5,3	71,4
	3./65	2,4	10,2	22,8	11,0	11,1 <sup>b)</sup>	26,3	20,2	2,3	-	1,6	5,1	113,1
	4./64	4,2	9,4	16,3	8,6	7,7 <sup>b)</sup>	13,9	19,0	1,8	-	2,5	3,6	87,0
Gemeindegetränk- steuer .....	4./65	1,5	1,4	0,0	3,5	0,2	1,8	10,0	-	0,0	1,2	3,4	22,9
	3./65	1,9	1,3	0,0	3,4	0,3	1,8	11,0	-	0,0	1,1	2,9	23,6
	4./64	1,5	1,2	- 0,2	3,3	0,7	1,7	9,3	-	0,0	1,1	3,0	21,7
Vergnügungsteuer ..	4./65	0,5	3,2	7,1	2,8	1,5	3,2	4,1	0,4	1,0	0,5	1,4	25,7
	3./65	0,6	3,5	6,9	2,9	1,5	3,0	3,8	0,4	1,1	0,4	1,5	25,5
	4./64	0,6	3,3	6,2	2,6	1,4	2,9	6,0	0,3	1,0	0,5	1,4	26,2
Übrige Gemeinde- steuern .....	4./65	1,0	2,7	6,5	1,6	1,6	1,0	1,6	0,1	0,4	0,1	2,5	19,1
	3./65	1,7	3,0	7,6	1,6	2,0	2,5	2,2	0,2	0,5	0,1	1,9	23,4
	4./64	1,0	2,7	6,1	1,5	1,4	1,7	1,6	0,1	0,5	0,1	2,7	19,3

1) Einschl. Lohnsummensteuer, Gewerbesteuerausgleichszuschüsse abgeglichen. - 2) Grundsteuerbeteiligungsbeträge abgeglichen.

3) Einschl. Grundsteuerbeitragsleistungen für Arbeiterwohnstätten und Baulandsteuerreste. - a) Einschl. Grundsteuer A. - b) Grunderwerbsteuer. - c) Mindereinnahme durch Absetzung von im 1. bis 3. Vierteljahr 1965 zu hoch gemeldeten Ergebnissen in Höhe von 33 017 (000) DM; davon entfallen auf 1. Vj. 10 163 (000) DM, 2. Vj. 11 489 (000) DM, 3. Vj. 11 366 (000) DM.

## 6. Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden (Gv.) nach Gebietskörperschaften, Ländern und Vierteljahren

1 000 DM

Land	Vierteljahr	Gemeinden und Gemeindeverbände					Landkreise	
		insgesamt	Kreisfreie Städte	Kreisangehörige Gemeinden		Landkreise		
				zusammen	mit 10 000			mit weniger
					Einwohnern			
und mehr	als 10 000							
Schleswig-Holstein .....	4./65	108 312	40 897	65 288	26 705	38 583	2 127	
	3./65	105 159	42 362	60 229	23 912	36 317	2 568	
	4./64	99 065	38 318	56 643	21 780	34 864	4 103	
Niedersachsen .....	4./65	363 995	147 956	205 292	62 463	142 830	10 748	
	3./65	321 898	145 729	167 477	58 706	108 771	8 692	
	4./64	360 848	167 529	184 912	52 915	131 998	8 406	
Nordrhein-Westfalen .....	4./65	998 706	573 327	410 738	260 299	150 439	14 641	
	3./65	954 680	543 727	396 508	244 100	152 407	14 446	
	4./64	934 302	545 726	377 399	234 221	143 178	11 177	
Hessen .....	4./65	322 948	157 330	162 526	51 921	110 605	3 093	
	3./65	327 476	172 828	147 979	54 797	93 182	6 668	
	4./64	306 846	153 491	147 934	53 010	94 924	5 421	
Rheinland-Pfalz .....	4./65	176 526	73 856	95 253	16 796	78 456	7 418	
	3./65	175 709	69 872	97 473	16 969	80 503	8 365	
	4./64	163 395	70 350	87 260	17 116	70 144	5 785	
Baden-Württemberg .....	4./65	494 339	145 538	360 271	149 825	210 447	11 470	
	3./65	487 571	155 655	312 726	141 565	171 161	19 190	
	4./64	499 835	149 080	340 085	144 467	195 618	10 670	
Bayern .....	4./65	500 627	246 272	242 373	27 148	215 224	11 983	
	3./65	503 011	278 452	212 926	28 019	184 908	11 633	
	4./64	465 209	240 812	212 546	25 948	186 597	11 852	
Saarland .....	4./65	38 459	8 185	28 853	16 788	12 065	1 421	
	3./65	38 881	9 591	27 757	16 304	11 452	1 534	
	4./64	35 198	9 226	24 483	14 405	10 078	1 489	
Bundesgebiet ohne Stadtstaaten .	4./65	3 003 912	1 393 360	1 570 593	611 945	958 649	39 959	
	3./65	2 914 385	1 418 216	1 423 075	584 372	838 702	73 095	
	4./64	2 864 698	1 374 532	1 431 263	563 862	867 401	58 904	

7. Kassenmäßige Steuereinnahmen der kreisangehörigen Gemeinden 1964 und 1965  
nach Gemeindegrößenklassen\*)

1 000 DM

Land Steuerart	Jahr	Kreisangehörige Gemeinden					
		zusammen	mit 10 000 und mehr	mit weniger als 10 000	davon		
					mit 3 000 bis unter 10 000	mit 1 000 bis unter 3 000	mit weniger als 1 000
Einwohnern							
Schleswig-Holstein .....	1965	244 574	105 498	139 076	65 539	32 350	41 187
	1964	234 759	97 759	137 000	62 831	33 542	40 627
Niedersachsen .....	1965	722 609	251 953	470 656	185 074	157 957	127 625
	1964	652 343	207 916	444 426	171 427	147 813	125 186
Nordrhein-Westfalen .....	1965	1 609 631	1 010 999	598 633	392 519	156 522	49 592
	1964	1 525 895	956 477	569 418	374 384	146 724	48 310
Hessen .....	1965	586 722	215 413	371 309	193 531	106 806	70 972
	1964	542 795	193 199	349 596	181 127	104 561	63 908
Rheinland-Pfalz .....	1965	375 769	69 434	306 335	129 867	99 923	76 545
	1964	344 577	69 816	274 761	116 231	89 047	69 483
Baden-Württemberg .....	1965	1 307 600	602 098	705 502	375 325	229 704	100 472
	1964	1 256 684	578 708	677 976	361 855	220 535	95 586
Bayern .....	1965	862 575	120 018	742 558	320 512	232 692	189 354
	1964	795 654	98 338	697 316	302 021	215 376	179 919
Saarland .....	1965	111 241	66 653	44 589	29 220	11 396	3 973
	1964	90 802	51 495	39 307	25 925	10 173	3 209
Bundesgebiet ohne Stadt- staaten .....	1965	5 820 722	2 442 065	3 378 657	1 691 587	1 027 350	659 720
	1964	5 443 508	2 253 708	3 189 801	1 595 800	967 772	626 228
davon:							
Gewerbsteuer <sup>1)</sup> .....	1965	4 619 046	2 089 827	2 529 219	1 391 509	769 193	368 517
	1964	4 304 855	1 940 381	2 364 474	1 309 806	716 127	338 540
Grundsteuer A <sup>2)</sup> .....	1965	415 265	21 456	393 809	58 923	117 485	217 401
	1964	409 570	19 839	389 730	57 415	115 379	216 936
Grundsteuer B <sup>3)</sup> .....	1965	705 553	299 057	406 496	214 119	126 314	66 063
	1964	649 803	263 908	385 895	202 098	120 644	63 153
Gemeindegetränksteuer .....	1965	17 084	6 164	10 920	7 290	3 057	573
	1964	17 316	5 931	11 385	7 622	3 136	627
Vergnügungsteuer .....	1965	39 723	16 708	23 014	12 462	6 792	3 761
	1964	38 276	15 283	22 994	12 681	6 791	3 521
Übrige Gemeindesteuern .....	1965	24 050	8 853	15 198	7 284	4 508	3 405
	1964	23 689	8 365	15 324	6 178	5 695	3 451

\*) Zuordnung zu den Größenklassen: im Jahr 1964 nach der Einwohnerzahl am 30. Juni 1963 und im Jahr 1965 nach der Einwohnerzahl am 30. Juni 1965. - 1) Einschl. Lohnsummensteuer, Gewerbesteuerausgleichszuschüsse abgeglichen. - 2) Grundsteuerbeteiligungsbeträge abgeglichen. - 3) Einschl. Grundsteuerbeihilfen für Arbeiterwohnstätten und Baulandsteuerreste.

8. Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes,  
nach

1 000

Lfd. Nr.	Steuerart	Schleswig-Holstein	Nieder-sachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz
<b>I. Gemeinschaftliche Steuern vom Einkommen</b>						
1	Einkommen- und Körperschaftsteuer .....	1 164 866	3 700 880	12 927 931	4 366 353	1 824 731
2	Lohnsteuer .....	523 568	1 571 203	5 306 326	1 705 912	712 346
3	Veranlagte Einkommensteuer .....	501 822	1 313 591	4 565 248	1 211 499	696 068
4	Kapitalertragsteuer .....	12 137	66 686	476 056	245 387	62 672
5	Körperschaftsteuer .....	127 338	749 400	2 580 301	1 203 555	353 645
6	<b>II. Bundessteuern</b> .....	1 414 551	3 572 937	12 309 649	2 651 942	2 044 636
7	Umsatzsteuer .....	580 936	1 927 239	7 140 902	1 958 242	1 005 110
8	Umsatzausgleichsteuer .....	56 697	110 057	836 284 <sup>b)</sup>	171 654	251 338
9	Beförderungsteuer .....	17 124	49 411	593 669	30 987	24 678
10	Personenbeförderung .....	2 769	7 306	225 653	6 547	2 778
11	Güterbeförderung .....	14 355	42 105	368 016	24 440	21 900
12	Notopfer Berlin .....	88	487	2 246	510	62
13	Zölle und Verbrauchsteuern (ohne Biersteuer)..	759 707	1 485 742	3 736 548	490 549	763 448
14	Zölle .....	84 886	116 329	782 796	200 109	294 822
15	Tabaksteuer .....	410 629	329 278	78 543	18 807	150 542
16	Kaffeesteuer .....	38 586	28 317	133 264	11 591	36 730
17	Teesteuer .....	392	7 728	5 302	5 408	167
18	Zuckersteuer .....	3 567	28 154	38 756	4 944	6 866
19	Branntweinmonopol .....	120 900	190 269	421 057	82 030	169 126
20	Schaumweinsteuer .....	169	587	3 323	52 444	61 636
21	Zündwarensteuer .....	2 145	892	3 062	171	567
22	Zündwarenmonopol .....	-	-	-	-	-
23	Leuchtmittelsteuer .....	161	2 886	28 325	1 356	476
24	Mineralölsteuer .....	98 271	760 211	2 233 993	113 379	42 495
25	Sonstige (vorwiegend Salz-, Essigsäure-, Spielkarten- und Süßstoffsteuer) .....	1	21 091	8 127	310	21
26	<b>III. Landessteuern</b> .....	206 707	656 807	2 184 917	704 451	334 704
27	Vermögensteuer .....	35 052	147 916	625 763	202 120	65 828
28	Erbschaftsteuer .....	7 281	19 011	97 391	24 463	6 519
29	Grunderwerbsteuer .....	17 546	30 477	67 334	28 948	-
30	Kapitalverkehrssteuern .....	2 217	12 326	81 682	33 812	12 778
31	Gesellschaftsteuer .....	1 843	10 876	70 425	26 045	11 456
32	Wertpapiersteuer .....	-	-	0	1	-
33	Börsenumsatzsteuer .....	374	1 450	11 257	7 766	1 322
34	Kraftfahrzeugsteuer .....	106 022	298 137	723 141	238 181	159 379
35	Versicherungsteuer .....	7 449	29 709	115 504	37 281	3 985
36	Rennwett- und Lotteriesteuer .....	14 649	39 680	128 617	35 078	20 300
37	Totalisatorsteuer .....	2	479	13 384	657	-
38	Andere Rennwettsteuer .....	136	1 698	6 252	1 473	79
39	Lotteriesteuer .....	13 192	37 504	98 689	29 493	20 221
40	Sportwettsteuer <sup>1)</sup> .....	1 318	-	10 292	3 455	-
41	Wechselsteuer .....	5 631	15 404	51 847	21 104	6 531
42	Feuerschutzsteuer .....	2 209	8 474	12 607	6 386	3 351
43	Biersteuer .....	8 652	55 576	281 030	77 079	56 037
44	Sonstige Landessteuern .....	-	97	0	0	- 4

Fußnoten vgl. Seite 28.

der Länder und der Gemeinden (Gv.) 1965

Arten

DM

Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet ohne Stadtstaaten	Hamburg	Bremen	Berlin (West)	Stadt- staaten	Bundes- gebiet	Lfd. Nr.
6 672 122	6 034 676	492 903	37 184 462	2 404 623	639 062	820 824	3 872 509	41 056 972	1
2 612 121	2 411 516	271 950	15 114 942	1 068 079	302 976	252 009	1 623 064	16 738 007	2
2 476 821	2 535 524	128 171	13 428 744	772 720	233 776	363 182	1 369 678	14 798 421	3
161 714	119 290	10 713	1 154 655	123 351	14 127	58 581	196 059	1 350 715	4
1 421 466	968 347	82 069	7 486 121	440 473	88 184	155 052	683 709	8 169 829	5
5 089 736	5 222 243	470 893	32 776 587	6 294 412	1 211 623	2 711 322	10 217 357	43 017 634 <sup>a)</sup>	6
3 414 085	3 281 323	287 552	19 595 389	993 929	251 297	725 272	1 970 498	21 567 786 <sup>a)</sup>	7
325 307	250 904	69 293	2 071 534	428 025	109 890	41 866	579 781	2 651 314	8
58 329	71 397	5 573	851 168	15 047	6 083	11 656	32 786	883 954	9
7 612	10 819	1 161	264 645	1 541	367	2 453	4 361	269 004	10
50 717	60 579	4 412	586 524	13 506	5 716	9 204	28 426	614 950	11
81	878	-	4 352	1 070	123	71	1 264	5 616 <sup>a)</sup>	12
1 291 934	1 617 745	108 474	10 254 147	4 856 341	844 229	1 932 458	7 633 028	17 908 965 <sup>a)</sup>	13
339 054	299 036	19 582	2 136 614	540 911	164 877	55 832	761 620	2 898 234	14
333 272	762 215	16 198	2 099 484	786 312	255 157	1 555 948	2 597 417	4 696 902	15
19 152	33 056	5 600	306 296	305 541	310 523	32 056	648 120	954 416	16
421	644	1	20 063	8 079	3 254	212	11 545	31 608	17
7 263	20 928	2 212	112 690	905	266	1 668	2 839	115 528 <sup>a)</sup>	18
73 562	65 941	18 319	1 141 204	77 738	49 605	232 761	360 104	1 508 140 <sup>a)</sup>	19
4 861	3 923	7 850	134 793	382	14	125	521	135 313	20
2 137	1 055	244	10 272	1	-	0	1	10 273 <sup>a)</sup>	21
-	-	-	-	-	-	-	-	14 959 <sup>a)</sup>	22
1 140	20 665	420	55 429	359	144	11 313	11 816	67 246 <sup>c)</sup>	23
502 404	400 772	37 590	4 189 115	3 136 101	60 333	42 447	3 238 881	7 427 997 <sup>c)</sup>	24
8 668	9 510	458	48 186	12	56	96	164	48 350	25
1 036 812	1 270 208	125 603	6 520 209	426 205	119 035	256 161	801 401	7 321 611	26
255 173	271 850	34 996	1 638 698	136 257	29 356	76 048	241 661	1 880 360	27
43 810	54 016	1 577	254 068	32 129	12 788	17 890	62 807	316 875	28
45 131	58 613	5 515	253 564	19 747	5 455	13 832	39 034	292 596	29
22 502	23 091	1 912	190 320	19 043	2 887	4 678	26 608	216 928	30
16 885	17 274	1 710	156 514	15 121	2 224	2 901	20 246	176 759	31
1 267	-	-	1 268	7	-	-	7	1 276	32
4 350	5 817	202	32 538	3 915	663	1 777	6 355	38 893	33
404 085	445 710	46 760	2 421 415	95 906	33 564	73 194	202 664	2 624 079	34
49 184	70 770	3 515	317 397	51 943	6 248	10 725	68 916	386 313	35
44 991	50 506	7 433	341 254	28 401	5 178	23 991	57 570	398 824	36
846	4 697	0	20 065	2 985	29	150	3 164	23 228	37
736	758	0	11 132	1 730	158	1 688	3 576	14 709	38
38 039	40 609	6 777	284 524	22 198	4 991	19 923	47 112	331 637	39
5 370	4 441	656	25 532	1 488	-	2 230	3 718	29 249	40
22 984	18 344	2 539	144 384	10 961	3 816	2 532	17 309	161 693	41
13 247	12 985	624	59 883	2 661	681	1 330	4 672	64 556	42
135 693	264 324	20 648	899 039	29 157	19 061	31 891	80 109	979 147	43
14	-	84	190	-	-	50	50	240	44

8. Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes,  
nach  
1 000

Lfd. Nr.	Steuerart	Schleswig-Holstein	Nieder-sachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz
45	IV. <u>Gemeindesteuern</u> .....	420 440	1 349 906	3 943 853	1 276 871	685 565
46	Grundsteuer A (Land- u. Forstwirtschaft) .....	28 960	84 188	36 560	39 868	38 784
47	Grundsteuerbeteiligungs- (Einnahmen	-	351	-	-	-
48	beträge (Ausgaben	-	456	-	-	-
49	Grundsteuer B <sup>2)</sup> (Sonstige Grundstücke) .....	64 034	179 123	484 857	137 483	88 148
50	Grundsteuerbeihilfen für Arbeiterwohnstätten .	115	353	61	4	29
51	Gewerbsteuer nach Ertrag und Kapital .....	264 736	966 218	2 726 260	956 804	464 686
52	Lohnsummensteuer .....	30 589	43 448	551 055	71 505	33 832
53	Gewerbsteuerausgleich- (Einnahmen	21 503	63 470	143 910	53 643	36 071
54	zuschüsse (Ausgaben	14 222	57 188	144 912	53 038	31 736
55	Realsteuereinnahmen zusammen ...	395 715	1 279 507	3 797 793	1 206 269	629 815
56	Zuschlag zur Grunderwerbsteuer .....	10 813	41 210	88 309	38 301	40 877 <sup>a)</sup>
57	Schankerlaubnissteuer .....	1 430	5 127	15 363	760	2 695
58	Jagd- und Fischereisteuer .....	283	846	1 982	840	1 162
59	Gemeindagetränkesteuer .....	6 539	5 158	- 62	13 856	1 240
60	Speiseeissteuer .....	-	-	-	0	-
61	Kinosteuer .....	8	2 779	82	4 544	1 372
62	Übrige Vergnügungsteuer .....	2 066	9 923	28 664	7 479	4 838
63	Hundesteuer .....	2 427	5 357	11 721	4 823	3 566
64	Sonstige <u>Gemeindesteuern</u> .....	1 159	-	-	-	-
65	V. <u>Steuereinnahmen insgesamt</u> ...	3 206 564	9 280 529	31 366 350	8 999 618	4 889 636
66	Steuereinnahmen des Bundes .....	1 868 849	5 016 280	17 351 542	4 354 820	2 756 281
67	darunter Bundesanteil an der Einkommen- und Körperschaftsteuer (39 %) .....	454 298	1 443 343	5 041 893	1 702 878	711 645
68	Steuereinnahmen der Länder .....	917 275	2 914 343	10 070 954	3 367 927	1 447 791
69	darunter Länderanteil an der Einkommen- und Körperschaftsteuer (61 %) .....	710 568	2 257 537	7 886 038	2 663 475	1 113 086
70	VI. <u>Außerdem Lastenausgleichsabgaben</u> .....	65 279	190 418	575 067	139 908	70 258
71	Vermögensabgabe .....	43 270	145 299	470 111	113 196	62 463
72	Hypothekengewinnabgabe .....	20 147	37 774	65 147	22 711	5 768
73	Kreditgewinnabgabe .....	1 862	7 345	39 809	4 001	2 027

1) Nur soweit getrennt nachgewiesen. - 2) Einschl. Baulandsteuerreste. - a) Einschl. der nicht über Kassen der Länder geleiteten 259 816 (000) DM; Bundespost = 11 702 (000) DM. - c) Darunter Heizölsteuer 612 293 (000) DM. - d) Einschl. Grundsteuer A. -

der Länder und der Gemeinden (Gv.) 1965

Arten,

DM

Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet ohne Stadtstaaten	Hamburg	Bremen	Berlin (West)	Stadt- staaten	Bundes- gebiet	Lfd. Nr.
1 971 030	1 971 131	152 887	11 771 683	550 645	201 667	539 359	1 291 672	13 063 355	45
79 567	116 226	2 757	426 910	876	.	192	1 068	427 978	46
697	4 217	14	5 279	-	-	-	-	5 279	47
636	4 234	13	5 340	-	-	-	-	5 340	48
215 092	271 867	25 235	1 465 840	61 557	27 067 <sup>d)</sup>	127 006	215 631	1 681 471	49
12	220	-	794	48	- 10	1	40	833	50
1 600 150	1 434 238	115 301	8 528 391	417 173	119 243	282 764	819 180	9 347 571	51
-	581	-	731 011	69 501	46 764	85 589	201 855	932 866	52
89 140	64 834	-	472 572	-	38	-	38	472 610	53
95 352	63 396	-	459 844	5 612	4 392	-	10 004	469 848	54
1 888 668	1 824 553	143 294	11 165 613	543 544	188 711	495 553	1 227 807	12 393 420	55
55 018	77 626	7 301	359 455	-	6 991	18 446	25 436	384 892	56
3	1 023	-	26 401	-	76	50	126	26 527	57
1 090	1 059	55	7 317	-	-	-	-	7 317	58
6 694	39 751	-	73 176	6	3 703	12 532	16 241	89 417	59
0	1 411	-	1 411	-	-	-	-	1 411	60
4 930	7 115	6	20 836	1 238	366	1 378	2 982	23 817	61
7 364	12 027	1 637	73 996	3 386	1 334	4 379	9 100	83 096	62
5 775	4 718	595	38 982	2 472	486	4 428	7 385	46 367	63
1 489	1 848	-	4 495	-	-	2 595	2 595	7 090	64
14 769 701	14 498 259	1 242 286	88 252 943	9 675 885	2 171 387	4 335 666	16 182 938	104 459 572 <sup>a)</sup>	65
7 691 864	7 575 767	663 125	47 278 528	7 232 215	1 460 857	3 034 563	11 727 635	59 029 853 <sup>a)</sup>	66
2 602 128	2 353 524	192 232	14 501 941	937 803	249 234	323 241	1 510 278	16 012 219	67
5 106 807	4 951 361	426 274	29 202 732	1 893 025	508 863	761 744	3 163 632	32 366 364	68
4 069 995	3 681 153	300 671	22 682 523	1 466 820	389 828	505 582	2 362 230	25 044 753	69
227 919	243 962	-	1 512 811	73 299	19 081	54 430	146 810	1 659 618	70
200 847	192 390	-	1 227 576	58 224	12 202	27 113	97 539	1 325 114	71
20 040	40 970	-	212 557	11 480	5 027	26 347	42 854	255 410	72
7 032	10 602	-	72 678	3 595	1 852	970	6 417	79 094	73

Beträge. - b) Darunter Beförderungssteuer im ganzen Bundesgebiet: Bundesbahn = Personenverkehr 196 603 (000) DM, Güterverkehr  
e) Grunderwerbsteuer.

9. Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden (Gv.) 1965 nach Arten und Ländern

a) Kreisfreie Städte

1 000 DM

Steuerart	Bundes- gebiet ohne Stadt- staaten	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft) ...	11 619	430	2 001	2 635	1 175	1 326	1 704	2 315	33
Grundsteuerbeteili- (Einnahmen gungsbeträge (Ausgaben)	85 120	- -	2 4	- -	- -	- -	7 8	76 109	- -
Grundsteuer B <sup>1)</sup> (Sonstige Grundstücke) .....	760 458	26 206	82 489	294 730	79 436	35 709	79 885	156 474	5 531
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiterwohnstätten .....	623	48	339	34	2	9	6	185	-
Gewerbesteuer (Ertrag und Kapital) .....	4 296 384	106 928	471 890	1 558 577	513 756	215 039	544 724	857 238	28 234
Lohnsummensteuer .....	530 146	27 519	32 388	392 238	56 354	21 647	-	-	-
Gewerbesteueraus- (Einnahmen gleichzuschüsse (Ausgaben)	37 100 210 994	402 4 922	2 521 25 238	21 315 66 521	3 803 26 375	2 128 15 232	4 280 36 398	2 650 36 310	- -
Realsteuereinnahmen zusammen ...	5 425 301	156 611	566 388	2 203 008	628 150	260 627	594 200	982 520	33 798
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer .	146 383	2 927	11 395	43 601	19 271	14 577 <sup>a)</sup>	17 876	34 750	1 985
Schankerlaubnissteuer .....	13 247	460	2 189	9 292	129	937	-	240	-
Jagd- und Fischereisteuer .....	64	-	5	30	5	6	16	3	-
Gemeindegetränksteuer .....	56 085	4 600	4 612	- 45	12 437	530	5 504	28 447	-
Speiseeissteuer .....	1 381	-	-	-	0	-	-	1 380	-
Kinosteuer .....	12 531	1	1 445	3	3 108	768	2 157	5 050	-
Übrige Vergnügungsteuer .....	40 243	707	3 472	17 943	4 353	1 935	3 733	7 715	384
Hundsteuer .....	17 263	651	1 898	7 141	2 200	1 202	1 687	2 375	108
Sonstige Gemeindesteuern .....	891	-	-	-	-	-	-	891	-
Steuereinnahmen .....	5 713 389	165 957	591 404	2 280 975	669 653	280 582	625 174	1 063 370	36 275
Steueraufkommen .....	5 887 318	170 476	614 123	2 326 180	692 224	293 686	657 292	1 097 063	36 275

1) Einschl. Bau- und Grundsteuerreste, -a) Grunderwerbsteuer.

9. Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden (Gv.) 1965 nach Arten und Ländern

b) Kreisangehörige Gemeinden

1 000 DM

Steuerart	Bundes- gebiet ohne Stadt- staaten	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft) ...	415 291	28 530	82 187	33 925	38 693	37 459	77 863	113 910	2 723
Grundsteuerbeteili- (Einnahmen	5 194	-	349	-	-	-	690	4 141	14
gungsbeträge (Ausgaben	5 219	-	453	-	-	-	629	4 125	13
Grundsteuer B <sup>1)</sup> (Sonstige Grundstücke) .....	705 382	37 828	96 634	190 128	58 048	52 439	135 207	115 394	19 704
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiterwohnstätten .....	171	67	14	27	2	19	6	35	-
Gewerbsteuer (Ertrag und Kapital) .....	4 231 524	157 808	494 328	1 167 683	443 049	249 647	1 055 426	576 516	87 067
Lohnsummensteuer .....	200 865	3 070	11 060	158 817	15 151	12 185	-	581	-
Gewerbsteuerenaus- (Einnahmen	435 471	21 101	60 949	122 595	49 839	33 943	84 860	62 183	-
gleichzuschüsse (Ausgaben	248 813	9 300	31 950	78 391	26 664	16 504	58 955	27 050	-
Realsteuereinnahmen zusammen ...	5 739 865	239 104	713 119	1 594 785	578 118	369 188	1 294 469	841 586	109 496
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer .	716	-	716 <sup>a)</sup>	-	-	-	-	-	-
Schankerlaubnissteuer .....	102	-	102 <sup>a)</sup>	-	-	-	-	-	-
Jagd- und Fischereisteuer .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gemeindegetränksteuer .....	17 084	1 939	546	-	17	1 420	710	1 190	11 298
Speiseeissteuer .....	31	-	-	-	-	-	0	31	-
Kinosteuer .....	8 001	6	1 031	79	1 436	604	2 773	2 066	6
Übrige Vergnügungsteuer .....	31 721	1 142	4 706	10 665	3 125	2 903	3 630	4 297	1 252
Hundesteuer .....	19 598	1 224	2 388	4 120	2 623	2 363	4 049	2 343	487
Sonstige Gemeindesteuern .....	3 603	1 159	-	-	-	-	1 489	956	-
Steuereinnahmen .....	5 820 722	244 574	722 609	1 609 631	586 722	375 769	1 307 600	862 575	111 241
Steueraufkommen .....	5 634 091	232 773	693 713	1 565 427	563 547	358 330	1 281 633	827 427	111 240

1) Einschl. Baulandsteuerreste. - a) Stadt Göttingen.

9. Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden (Gv.) 1965 nach Arten und Ländern

c) Landkreise

1 000 DM

Steuerart	Bundes- gebiet ohne Stadt- staaten	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft) ...	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Grundsteuerbeteili- (Einnahmen gungsbeträge (Ausgaben)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke) .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiterwohnstätten .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gewerbesteuer (Ertrag und Kapital) .....	483	-	-	-	-	-	-	483	-
Lohnsummensteuer .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gewerbesteueraus- (Einnahmen gleichzuschüsse (Ausgaben)	1 36	-	-	-	-	-	-	1 36	-
Realsteuereinnahmen zusammen ...	448	-	-	-	-	-	-	448	-
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer .	212 356	7 885	29 099	44 708	19 031	26 300 <sup>a)</sup>	37 142	42 876	5 316
Schankerlaubnissteuer .....	13 052	970	2 836	6 071	631	1 757	3	783	-
Jagd- und Fischereisteuer .....	7 253	283	841	1 953	835	1 156	1 074	1 056	55
Gemeindegetränksteuer .....	6	-	-	-	-	-	-	6	-
Speiseeissteuer .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kinosteuer .....	304	2	302	-	-	-	-	-	-
Übrige Vergnügungsteuer .....	2 032	216	1 745	55	-	-	-	15	-
Hundesteuer .....	2 121	552	1 071	460	-	-	38	-	0
Sonstige Gemeindesteuern .....	1	-	-	-	-	-	-	1	-
Steuereinnahmen .....	237 572	9 910	35 894	53 247	20 496	29 213	38 256 <sup>b)</sup>	45 185	5 371
Steueraufkommen .....	237 607	9 910	35 894	53 247	20 496	29 213	38 256 <sup>b)</sup>	45 220	5 371

a) Grunderwerbsteuer.